



Lugaganeni, 10 Dezember 2022

Liebe Freunde!

Thema Budget – was ist denn das? Papa: „...man plant also die Ausgaben für das kommende Jahr.“ David: „Was passiert, wenn man mehr Geld ausgibt, als zur Verfügung steht?“ Papa: „Andere TWR Stationen müssen das dann ausgleichen. Letztendlich muss TWR in USA mit Rücklagen dafür aufkommen. Im schlimmsten Fall würde das TWR Hauptbüro in den USA verkauft.“ David trocken: „Da gibt's sowieso keinen Radiosender!“ Papa: „?!?“

Frösche küssen Elektronik

„Es war einmal eine prächtige Sendeanlage in einem fernen heißen Lande. Sie wurde von vier fleißigen Elektroprinzen tagein tagaus am Laufen gehalten. Dort wurde die beste Botschaft des mächtigsten Königs des Universums in viele Teile Afrikas ausgesandt. Für die gewünschten Temperaturen kämpften 4 neue Klimaanlage aus dem fernen Osten. Doch der eifersüchtigen Eisprinzessin behagte das gar nicht. Innerhalb eines Jahres waren diese Geräte - alle wie



verwunschen - auf die eine oder andere Art in einen tiefen Schlaf gefallen. Selbst die fünf Baumfrösche in einem Gerät konnten mit ihren Küssen die Hauptplatine nicht mehr zum Leben erwecken...“ Der Hersteller verweigerte nicht nur die Garantie, sondern benötigte sechs Monate, um gerade einmal die erste Ersatzplatine zu liefern. Der Ausfall von 100% der Geräte innerhalb von einem Jahr zusammen mit anderen Produktschwächen bewegte uns zum Austausch der Klimaanlage. „...und weil die Klimageräte aus dem Westen nicht gestorben sind, kühlen sie noch heute.“

Und Weihnachten?

Wir planen wieder mit Lunga und Celemusa zu feiern – den zwei Swazi Freunde von David und Lucas. Wir haben einen neuen Gasherd (die Strompreise...) Unsere Jungs hatten gleich die Grillfunktion mit Drehspieß entdeckt. Nun führt wohl nichts mehr daran vorbei: Sie wollen ein Huhn schlachten oder einen Feldhasen fangen... Neulich beim Besuch an der Sendeanlage hatte Samuel sich selber eine Karotte vom Kühlschrank in den Rucksack geschoben, um ein

Häschen zu ködern. Ihr seht, bei uns stehen bluuutige Weihnachten an! Mal sehn, wie uns da der Spagat zum friedvollen Fest gelingt, denn Britta will ihre Töpfe nicht zum Hühnchen rupfen rausrücken.

Kundendienst fürs Team

Wenn auch nur kurz: Die zwei Teamklausurtag taten gut. Autor und Referent Bruce McNicol hat die „Zahnradle“ unseres Teams neu geschmiert.

Sogar ein paar TWR Kollegen von Westafrika waren mit dabei.

Gern gehört

„Ich höre über die TWR Africa App und über Mittelwellenradio. Ich habe 2011 angefangen, Radio zu hören, und mein Leben hat sich seither sehr verändert. Ich habe ein größeres Verständnis von Jesus Christus und seinem Rettungsplan für uns. Ich bin Gott dankbar für alles was Gott durch TWR an mir tut. Er lässt uns nicht im Stich, wenn wir ihn brauchen. Er gibt uns die Gnade und die Kraft harte Zeiten zu bestehen. Ich danke TWR für die Saat des Segens, die durch Gebete in mein Leben gesät wurde. GOTT segne Euch alle!“ - Aus Simbabwe

„Ich preise Gott dafür, dass er Menschen inspirierte, den TWR-Dienst zu gründen. Es ist mein Gebet, dass dieser Radiosender für immer bestehen bleibt, bis Jesus kommt. Möge Gott TWR segnen und bewahren.“ - Aus Malawi

Dankbar

Schön, dass Ihr uns ein weiteres Jahr begleitet habt, die Hoffnung von Jesus auszustrahlen! Danke für jede Ermutigung per Whatsapp, Post, Päckchen oder finanziell. Am allermeisten freuen wir uns über Euer Gebet! Ein großes Dankeschön

an Euch! „He is the reason for the season.“- Er ist der Grund für diese festliche Jahreszeit. So wünschen wir Euch ein fröhliches Weihnachtsfest und ein hoffnungsvolles Jahr 2023!



Herzlich Grüße,

Eure Swasiländer

Britta, Tobias,
David, Lucas, Samuel.

Dank:

- TWR's Worship ConneXion bringt als Sendung Hörer untereinander und mit Gott in Kontakt – über den ganzen afrikanischen Kontinent hinweg. In Verbindung mit Musik und Botschaft gelingt den Moderatoren Unathi, Thulani und Marinus die Vernetzung von Hörerherzen durch Life-Anrufe und Soziale Medien. Die Resonanz zeigt Gottes Wirken.
- Gleich siebenmal meldete sich ein DX Hörer aus einem arabischen Land. Britta macht es Freude, Lorraine mit den Rückantworten zu helfen.

Bitte:

- Britta und das kleine Kinderkirchteam brauchen dringend Mitarbeiter für die 50 Kinder!
- Im letzten Rundbrief schlich sich hier ein Fehler ein: Steve ist 10% jünger, als die Zahlen behaupteten, nämlich 69 Jahre.

Unsere Adresse:

Britta u. Tobias Pfeiffer
P.O. Box 64 Manzini (Swaziland) Eswatini



Britta.Pfeiffer2@gmail.com +268 7698 9248
Tobias.Pfeiffer2@gmail.com +268 7663 5394



Über Eure finanzielle Unterstützung freuen wir uns!

Stichwort: „P10522 Pfeiffer“ **Herzlichen Dank!**

- DMG interpersonal e.V.

IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04 BIC: GENODE61WIE

- Ev. Brüdergemeinde Korntal:

IBAN: DE82 6045 0050 0009 9369 00 BIC: SOLADES1LBG

Eure Adressdaten werden von mir und der DMG vertraulich behandelt und nur für die Kommunikation mit Euch verwendet. Sie werden auch im Ausland verwaltet und nicht an Dritte weitergegeben. Ihr könnt jederzeit fragen, was von Euch gespeichert ist und diese Daten ändern oder löschen lassen.